

Schach

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Zürcher Illustrierte**

Band (Jahr): **8 (1932)**

Heft 26

PDF erstellt am: **12.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

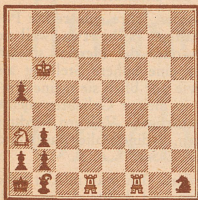
Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

SCHACH

Redigiert von J. Niggli, Kasernenstraße 21c, Bern

Problem Nr. 387

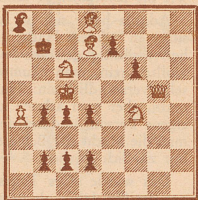
T. R. Dawson
Ehr. Erw. Problemist 1932



Matt in 4 Zügen

Problem Nr. 388

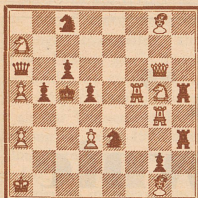
O. Votruba
II Problema 1932



Matt in 3 Zügen

Problem Nr. 389

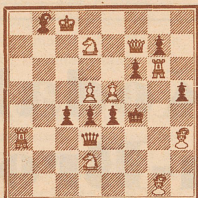
S. S. Lewmann, Moskau
The Problemist 1932



Matt in 2 Zügen

Problem Nr. 390

Z. Zilahi, Budapest
The Problemist 1932



Matt in 2 Zügen

Partie Nr. 142

Kürzlich in Philadelphia gespielt.

Weiß: Winkelmann.

Schwarz: Drasin.

- | | | | |
|------------|---------|------------|--------|
| 1. d2-d4 | Sg8-f3 | 13. Lc1-b2 | Tf8-e8 |
| 2. c2-c4 | e7-e6 | 14. Dc3-e3 | e6-e5 |
| 3. Sb1-c3 | Lf8-b4 | 15. d4-d5 | Tc8-b8 |
| 4. Dd1-c2 | d7-d6 | 16. Sf3-h4 | Sd7-f8 |
| 5. a2-a3 | Lb4xc3+ | 17. Sh4-f5 | Lb7-c8 |
| 6. Dc2xc3 | Sb8-d7 | 18. Dc3-g5 | Lc8xf5 |
| 7. Sg1-f3 | b7-b6 | 19. Dg5xf5 | b6-b5 |
| 8. g2-g3 | Lc8-b7 | 20. Lb2-c1 | Dc7-d7 |
| 9. Lf1-g2 | c7-c5 | 21. Df5-e2 | b5xc4 |
| 10. 0-0 | Dd8-e7 | 22. b3xc4 | Dd7-b7 |
| 11. Tf1-d1 | Ta8-e8 | 23. Td1-d3 | Sf8-d7 |
| 12. b2-b3 | 0-0 | 24. h2-h3 | Db7-a6 |

- | | | | |
|------------|--------|-------------|------------|
| 25. Lc1-g5 | h7-h6 | 32. Lg5-h6 | f7-f6 |
| 26. Lg5-d2 | Tb8-b6 | 33. Dc2-g6 | Sh7-f8 |
| 27. g3-g4 | Te8-b8 | 34. Dg6xf5 | Sf8-h7 |
| 28. Ld2-c1 | Tb6-b7 | 35. Tg3xg7+ | Kg8-h8 |
| 29. Td3-g3 | Sd7-b6 | 36. Tg7xh7+ | Kh8xh7 |
| 30. g4-g5 | h6xg5 | 37. Lg2-e4+ | Kh7-g8 |
| 31. Lc1xg5 | Sf6-h7 | 38. Kg1-h2 | Aufgegeben |

*) Gebräuchlich ist hier d7-d5, um den Bauernvorstoß e4 zu verhindern. Allein Weiß verzichtet in der vorliegenden Partie zum Vorherin auf diesen Vormarsch.
 *) Von jetzt ab darf Weiß natürlich den e-Bauern nicht mehr ziehen, da er sonst den eigenen Figuren die Entwicklungsmöglichkeit rauben würde. Die Freihaltung der dritten Linie erweist sich später als wichtig.
 *) Erzwingt den Abtausch, der Weiß den Vorteil des Läuferpaares einräumt. Auf 18... Sg6 würde Weiß 19. h2-h4 antworten, um h7-h6 mit Sxh6+ widerlegen zu können.
 *) Weiß bereitet einen Angriff auf den Königsflügel vor, während Schwarz auf dem Damenflügel eine Schwäche erblickt hat.
 *) Der Zweck ist erreicht: Schwarz hat sich auch noch die Bauernstellung geschwächt.
 *) Im Moment, da Weiß die Konzentration seiner Streikräfte beendet, glaubt Schwarz noch eine weitere Figur vom Königsflügel abkommandieren zu dürfen.
 *) Jetzt käme die Reue zu spät: 31... Sbd7 32. Lh6! g6 33. Txg6+ etc.
 *) Sämtliche weißen Figuren werden nun aktiv, während die schwarzen Streikräfte vom Damenflügel her ohnmächtig der Katastrophe zuschauen müssen.
 *) Daß Weiß auch noch den T8 in Stellung bringen kann, bricht die letzte Widerstandskraft.

Schachturnier in Sliac.

In dem tschechoslowakischen Badeort Sliac findet vom 11. bis 28. Juni ein internationales Meisterturnier statt. Bogoljubow und Flohr halten dort eine Vorprobe für das Berner Turnier ab und messen sich mit Canal, Maroczy, Rubinstein, Spielmann, Dr. Vidmar und einer Anzahl Vertreter der Tschechoslowakei.

Lösungen:

Infolge eines Versehens des Redaktors erschienen in Nr. 23 und 24 die Lösungen zu den Problemen aus Nr. 22, so daß heute die Lösungen der Nummern 368-371 nachzutragen sind.

Nr. 368 von Stocchi: Kh7 Da4 Tb5 c6 La6 f8 Sa8 e6 Be7 f5 g6; Kd7 Tb7 b8 Sd8 h5 Bb4 f6. Matt in 2 Zügen.

1. Tc8!

Erste Darstellung einer dreifach gesetzten Fesselung des mattedrohenden Bauern (e7xd8D) durch Königsflucht. In zwei thematischen Abspielen (Ke8, Kxc8) wird das Matt (Tx7b7, Sb6) durch Selbstfesselung eines schwarzen Stückes ermöglicht, in dem dritten Abspiel (Kd6) entsteht ein überraschendes Damenmatt (Dd1).

Nr. 369 von Pimenoff: Kb2 Da7 Ta4 e5 Lb4 d7 Sf2 Bd5 f6 h2; Kh4 Db6 Bc2 g7 h3. Matt in 2 Zügen.

1. Le8!

Nr. 370 von Chicco: Kh8 Db2 Ta4 g3 Sc6 e4 Bd3 f2 h3; Kf4 Tc1 e5 Lb8 Sa3 e7 Bc2 f5 g6. Matt in 2 Zügen.

1. Sd4!

Vorgetäuscht ist auf die Selbstfesselung Te5xe4 und Te1xe4 die Antwort Dxb8 resp. Dc1#. Ueberraschend wirkt darauf der Lösungszug 1. Sd4, der scheinbar den Gedanken der Selbstfesselung beiseite schiebt, ihn aber wieder aufleben läßt.

Nr. 371 von Cacciari: Kh6 Da3 Th2 La8 f4 Sg3 g6 Bc6 e5 f2 g7; Kf3 Dc1 Tb6 c7 Sg1 Bc3 g4. Matt in 2 Zügen.

1. Lxc3!

Der mattedrohende Sg6 kann durch Schlagen auf c6 gefesselt werden, worauf Weiß die schwarze Selbstfesselung zur Mattsetzung ausnützt.

Nr. 380 von Barulin: Kf8 Dd2 Ta6 e1 La1 g8 Sd6 f4 Bg4; Ke5 Ta5 e4 Lc5 h7 Sb2 Ba7 b4 c4 f2 f6. Matt in 2 Z.

1. Sh5!

Nr. 381 von Ellermann: Kd6 Dg3 Ta6 g5 Lg1 Se8 Bc7 d7 e7 h4; Kh6 Tc3 d1 La1 e2 Sc1 Bc5 d5 e5. Matt in 2 Zügen.

1. Tg7! droht Th7#.

Die Abwehrversuche haben in den Hauptvarianten Verstellungen zur Folge, die die weiße Königsbatterie zur Geltung kommen lassen oder aber die weiße Dame der Kontrolle berauben, z. B. 1... Sd3 (Td1-d3, Ld3, e4) 2. Kxc5 (Kxc5, Dc3, Df4) #.

Nr. 382 von Akerblom: Ka5 Da6 Tg2; Kh6 Ld6 Be4 e7. Matt in 3 Zügen.

1. Dc6! Zugzwang. 1... e3 2. Tg3! 1... e2 Dc1+

1... e6 2. Dxc6 etc.

Nr. 383 von Troitzky: Kd1 Lb8 c7 f8 h6 h8; Kb1 Ba6. Weiß zieht und gewinnt.

1. Lc7-e5, a5 2. La1, a4 3. Lb8-e5, Ka2 (falls a3, so Kd1)

nebst Kc3) 4. Kc2, a3 5. Kc3, Kxa1 6. Kb3+ Kb1 7. La1 a2 8. Kc3, Kxa1 9. Kc2#.

Ein sehr hübscher Scherz!

„Strand-Härchen“...

Viele Frauen fühlen sich am Strand, im Bad oder bei Sport, Spiel und Tanz im Freien gehemmt und unfrei, weil sie sich beobachtet fühlen. Erst nach der gründlichen Entfernung der kleinen und doch so entstellenden Körperhärchen an den Beinen, am Unterarm, in den Achselhöhlen, im Gesicht und im Nacken durch DULMIN-Enthaarungscreme können sie es wieder wagen, dem kritischen Blick der Mitmenschen selbstsicher standzuhalten.

DULMIN

Enthaarungs-Creme

ist keine Flüssigkeit, sondern eine weiße, weiche, geschmeidige Creme, leicht aufzutragen, ohne sich auf andere Hautstellen zu verbreiten. Sie ist fast ohne Beigeruch und so mild, daß man sie ohne Bedenken anwenden kann. „Dulmin“ Enthaarungs-Creme wirkt schnell, schmerzlos und entfernt die Haare in 3-5 Minuten. Sie ist das zuverlässigste Enthaarungsmittel der Gegenwart.



Tube Fr. 2.25 und Fr. 3.25
 Probetube zu Fr. -.75
 Überall erhältlich!

DR. M. ALBERSHEIM, FRANKFURT AM MAIN, PARIS UND LONDON

Vertretung und Niederlage für die Schweiz: Frédéric Meyrin, Zürich, Dianastraße 10